

schwarzes Geheimnis

Der schwarze Engel

Von abgemeldet

Kapitel 3: Alles ändert sich!!!

Nun der dritte Teil von Clea und Co. Viel Spaß dabei...

3. Alles ändert sich !!!

Clea kam, sich immer noch über Loona ärgern, nach Hause und ging ins Bett.

Am nächsten Morgen war sie wieder ein Schulmädchen und kein Engel mehr, denn sie verwandelt sich, sobald der Mond sich verzogen hat und der Morgen anbricht wieder zurück.

(Nächster Morgen in der Schule, Clea)

Tja was zeichne ich jetzt? Ähm, mal überlegen... ! "Guten Morgen Clea." "Morgen."

*Es war Mark der mich begrüßt hatte (Wer auch sonst?) und die ganze Klasse starrte ihn an als wenn er zehn Schulregeln auf einmal gebrochen hätte und mir war das ein bisschen peinlich, doch Mark schien die vielen verwunderten und böartigen Blicke nicht zu stören. Ich guckte ihn an und als er mich ansah lächelte er nur. Ich lächelte zurück, schien aber (schon wieder) rot im Gesicht zu werden.

Jetzt brach ein Geflüster und Getuschel in der Klasse aus.

Die ersten drei Stunden vergingen wie im Fluge und ich als zur Hofpause an 'meinen' Platz gehen wollte nahm Mark mich beiseite und bestand darauf dass ich mit zu den anderen kommen soll. Also, was blieb mir anderes übrig, ging ich mit. Es war richtig Lustig. Erst war ich mit bei den Jungen die die ganze Zeit nur Rumalberten und Wunschträume hatten. Als ich zu den Mädchen ging, unterhielten wir uns über Klamotten und Jungs. Na gut, ich stand eigentlich nur daneben und hörte zu.

Das beides sind Themen, über die ich mir nie richtig Gedanken gemacht habe.

Was man sich alles für unwichtige Fragen stellen kann!?

Jetzt klingelt es rein, doch bevor man den Klassenraum auch nur betreten kann, wird man schon von Cassy abgefangen.* "Clea, ich muss dringend mit dir reden!"

"Was ist denn?" "Damit eins klar ist, Mark gehört mir! Ich werde mit ihm zusammen sein, verstanden?" "Hast du ihn denn schon gefragt?" "Nein, wieso?" "Nun ja, warum bist du dir denn so sicher dass ihr beide zusammen kommt?" "Jeder Junge würde mit mir gehen. Ich bin der Star der Schule." "*Wunschträume* Ach, und du meinst jeder Junge ist so blöd und lässt sich das Herz brechen?" "Die meisten schon." "Aha, du glaubst also das er genauso einer ist?" "Ja, wieso nicht." "Wieso willst du eigentlich mit ihm zusammen sein?" "Weil sich alle Mädchen für ihn interessieren."

"Du... du! Dein wievielter Freund wäre er, der zwanzigste?" "Nein, der dreißigste, ganz genau abgezählt." "Das werde ich auf keinem Fall zulassen!" "Och, ist die kleine Clea verliebt? Das arme Mädchen." "Ja, vielleicht, aber ich liebe ihn wirklich und werde ihn dir nicht so einfach überlassen." "Ja, nur zu, brech dir selbst das Herz."

Was habe ich denn eben gesagt? Ach nur Mist gelabert! Ganz genau, warum sollte ich in den verknallt sein? Da sieht man es, ich sage nur ein Haufen Sch...!

(in der Klasse, Mark)

Wo bleibt sie denn nur? Ah da kommt sie endlich! "Clea, warte mal kurz!"

"Was ist denn?" "Kapiertst du das Zeug in Mathe?" "Ja, wieso?" "Würdest du mir bei den Hausaufgaben helfen?" "Gerne." "Mark, ich kann dir doch helfen!?" "Lieb gemeint Cassy, aber ich habe Clea schon gefragt." "Ach so." "Wo wollen wir uns treffen Mark?" "Am besten bei dir, ich weiß ja schon wo du wohnst. Sagen wir 14.00 Uhr?" "Ja, aber sei diesmal pünktlich!" "Versprochen."

(Clea geht an Cassy vorbei.) "Bääääh!" "~~" GRRRR!"

Der restliche Unterricht verlief normal und in den Pausen waren Clea und Cassy so *NETT* zueinander wie es nur ging. Mark kriegte von allem nichts mit. Das einzige was ihn ein bisschen störte war, dass Cassy immer wenn er mit Clea sprechen wollte, ihn aufhielt.

(Nach dem Unterricht, Mark)

"Hey, David, gehen wir wieder zusammen nach Hause?" "Klar, warte nur noch kurz, ich muss noch die Tafel abwischen. Ich hasse es Tafeldienst zu sein." "Ich warte vor der Tür."

Warum kam Cassy mir heute immer in die Quere als ich zu Clea wollte? Mädchen, ein ungelöstes Rätsel. "Ah, da bist du ja." "Ja, gehen wir! Du, Mark?" "Ja?" "Ist dir aufgefallen, dass Cassy dich heute richtig angemacht hat?" "Was? Darauf kann ich verzichten." "Wieso das denn? Sie ist doch ein tolles Mädchen." "Bist du dir sicher, oder sagst du das nur, weil sie in der ganzen Schule bekannt ist?" "Na ja." "Siehst du, ich kenne sie nicht. Darum brauch sie mich auch nicht anzumachen." "Stimmt du interessierst dich mehr für Clea, nicht wahr?"

"Was? Wie kommst du denn da drauf?" "Weil Nick euch gestern zusammen in der Stadt gesehen hat." "Ach, sie hat mir nur die Stadt gezeigt, weil ich hier neu bin."

"Wie jetzt? Sie hat dir die Stadt gezeigt?" "Ja, ich habe sie darum gebeten."

"Und warum sie? Das hätte ich doch auch machen können." "Nun ja, ich wollte wissen wie sie ist, weil niemand sie kannte. Und sie ist doch auch Okay, oder?" "Doch, eigentlich schon. Wenn man so recht darüber nachdenkt, ist sie ganz süß." "Hey!"

"Doch verknallt?" "NEIN!!! Aber sie muss sich erst einmal an die Klasse gewöhnen."

"Wenn du meinst. Ach ja, bevor ich es vergesse. Du ich feiere am Wochenende eine Party, du bist eingeladen." "Super!!!" "Du brauchst aber eine Begleitperson. Und ich würde dich bitten mit Clea zu kommen. Ist das OK?" "Wieso Clea?" "Damit sie sich an die Klasse gewöhnt." *g*

"Wenn du meinst, ich weiß aber nicht ob sie Lust hat." "Frag sie einfach!" ^^

"OK, bis dann." "Ja."

Sie ist ganz nett, aber lieben? Ich weiß nicht, liebe ich sie? Nein!!!

(Anmerkung des A.: (Tut mir erst mal Leid, ich weiß nicht wie Jungen fühlen, ich kann es mir nur denken! Und ...) Er liebt Clea überhaupt nicht, denn darum macht er mit ihr

die HA zusammen. *g*)

(14.00 Uhr bei Clea, Clea)

"Du bist pünktlich auf die Sekunde." "Das habe ich dir doch versprochen." "Hast du durst?" "Ja." "Was möchtest du trinken?" "Saft!?" "OK, warte eine Sekunde!" "So hier." "Danke." "Weißt du eigentlich dass wir gar keine HA in Mathe haben?" "Ja, könntest du mir aber erklären wie das geht was wir heute 'gelernt' haben?"

"Kein Problem."

Clea erklärte Mark den neuen Lehrstoff. Nach einer Weile hatte Mark endlich begriffen.

"Clea, hast du Lust raus zu gehen? Die Sonne scheint so schön." "Okay, wo soll es denn hingehen?" "Weiß nicht, hast du né Idee?" "Gehen wir erst mal raus, dann fällt uns schon was ein!" "Ist gut."

Also gingen die Beiden raus und überlegten wo sie hin gehen könnten. Dann beschlossen sie in den Stadtpark zu gehen. Als sie dort ankamen, war die Sonne schon beim Untergehen.

"Sieh nur Mark, ist das nicht Wunderschön?" "Ja, herrlich!" "Aber den Vollmond finde ich noch viel schöner." "Ja? Warum das?" "Weil er wie ein Freund für mich ist." "Gestern war Vollmond, nicht wahr?" "Ja!" "Hast du schon gehört, dass Gestern wieder ein Wertvoller Stein gestohlen wurde? Schon der dritte." "Ach wirklich^^".

Weißt du, alle die gestohlenen Steine stellen verschiedene Sachen da. Zum Beispiel: Der Stein der gestern gestohlen wurde, symbolisierte die Pflanzen. Es wurden auch schon die für Wind und Feuer gestohlen." "Ach ja? ^^" Ich habe schon von diesen Steinen gehört." "Wirklich? Woher denn?" "Ähm, wieso Fragst du?" "Weil diese Steine noch nicht veröffentlicht wurden. Eigentlich dürfte niemand darüber bescheid wissen!" "Und woher weißt du das?" "Ach, das weißt du ja noch gar nicht, mein Vater ist Polizist." "Wirklich? Ist - ja toll^^". "Stimmt was nicht?"

"Nein, es ist alles Okay." "Woher weißt du nun von den Steinen?" "Weiß nicht, vielleicht aus irgendeinem Magazin!?" "Ja, vielleicht. Ich frag mal meinen Dad welches Magazin darüber bescheid weiß. Wenn er das nämlich nicht heraus kriegt, und alle darüber erfahren, kriegt er wieder einen Haufen Schwierigkeiten." "Ah wirklich, dass tut mir leid." "Warum tut dir das leid?" "Ähm, ^^"für deinen Dad, ist sicher nicht einfach für ihn, oder?" "Nein, das ist wirklich nicht einfach für ihn. Ich habe schon überlegt ob ich ihm helfe, er hat mir schon mal das Angebot gemacht dass ich mitkomme." "^^"Hältst du das für eine gute Idee? Ich meine ist das denn nicht zu gefährlich?" "Vielleicht schon, aber ich möchte ihm unbedingt helfen. (stille)

schreibt mir doch bitte mal nen Kommentar... *fleh* CU by Jenna-chan